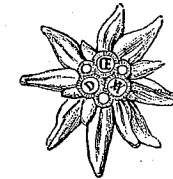


Deutscher u. Österreichischer
Alpenverein
Sektion Heidelberg.



Heidelberger Hütte im Fimbertal, 2300 m.

Jahres-Bericht
für
1910.



Deutscher u. Österreichischer Alpenverein

Sektion Heidelberg.

Jahresbericht für 1910.

Zu Anfang des Jahres hatte unsere Sektion 225 Mitglieder. Im Laufe des Jahres traten 14 neu ein, 4 starben und 14 erklärten ihren Austritt. Da 12 Neuanmeldungen vorliegen, treten wir in das Jahr 1911 mit einem Bestand von 233 Mitgliedern ein.

Gestorben sind die Mitglieder: Buchhändler Gust. Köster hier, Mitglied seit 1876; Dr. Hermann Erb, Frankfurt a. Main, Mitglied seit 1896; Reichsrat Dr. Eugen von Buhl, Deidesheim, Mitglied seit 1882; Steinbruchbesitzer J. Ammann, Neckargemünd, Mitglied seit 1902. Wir werden ihnen ein treues Andenken bewahren. Besonders schmerzlich war der Verlust des Herrn Köster, der über 25 Jahre bis 1905 als Schriftführer der Sektion tätig war und auch seitdem fast in keiner Sitzung fehlte.

Außer der Hauptversammlung am 29. Januar fanden 10 Versammlungen statt, in denen die geschäftlichen Angelegenheiten erledigt und folgende Vorträge gehalten wurden:

1. am 24. Februar: „Wanderungen im Ebrotal“ mit Lichtbildern von Herrn cand. geol. Rudolph Ewald,
2. am 17. März: „Wanderungen im Stubai- und Ortlergebiet“ mit Lichtbildern von Herrn Hofjuwelier Wilh. Kesselbach,

3. am 19. Mai: „Herbsttage in den Dolomiten“ von Herrn Privatdozent Dr. Walter Schönborn,
4. am 24. Novemb.: „Wanderungen im Umkreis von Stuben und Oberstdorf“ von Herrn Rechtsanwalt Dr. A. Roth,
5. am 15. Dezemb.: „Aus Firn und Fels“ von Herrn Redakteur Fritz Schwappacher.

Folgende Vorträge mit Lichtbildern wurden in Gemeinschaft mit dem „Odenwaldklub“ und der „Harmonie-Gesellschaft“ veranstaltet:

- am 14. Februar: „Der Winter als Künstler und Arzt“ von Herrn Dr. Mühlstädt aus Leipzig,
- am 27. Oktober: „Wimpfen in Geschichte und Kunst“ von Herrn Geh. Hofrat Prof. Dr. Wille, hier,
- am 9. Dezember: „Land und Leute im Odenwald“ von Herrn Sanitätsrat Dr. Maurer aus Darmstadt.

Grossen Anklang fanden 3 Vorträge im Juni und Juli mit praktischen Vorführungen der Herren Prof. Dr. E. Ebler und Redakteur Fritz Schwappacher über alpine Ausrüstung, Klettern im Fels und Seiltechnik und Technik in Eis und Schnee.

Den Vortragenden sprechen wir auch hier nochmals unsern besten Dank aus.

2 Ausflüge fanden in diesem Jahre statt, in die Kletterschule am Battert bei Baden-Baden und von Eberbach nach Weinheim.

Für 1911 hat unsere Sektion die Führung einer gemeinschaftlichen Tour der südwestdeutschen Sektionen in den Odenwald übernommen.

Bei der Hauptversammlung des Alpenvereins in Lindau i. B. war unsere Sektion durch den Vorsitzenden vertreten.

Zu unserm Bedauern legten zu Anfang des Jahres der Schriftführer Herr Albert Battlehner und der Rechner Herr Gg. K. Ullrich ihre Ämter nieder; für ihre Tätigkeit sei ihnen nochmals bestens gedankt. Die Geschäfte wurden durch die Stellvertreter besorgt.

An Geschenken erhielt die Sektion von Herrn Geh. Kommerzienrat Wilhelm Landfried M. 350.— Hüttenschuld-Anteilscheine; von Herrn Hermann Landfried M. 500.— Anteilscheine; von einem ungenannten Mitglied M. 265.52 Zuschuss zur Hüttenrechnung. Für die reichen Zuwendungen sagen wir verbindlichsten Dank und verbinden damit die Hoffnung, dass auch noch

andere Mitglieder die von ihnen gezeichneten Hüttenschuld-Anteilscheine der Sektion zur Verfügung stellen möchten, zur Auslösung und Heimzahlung fehlen uns zur Zeit noch die Mittel.

Unsere Hütte im Fimbartal ist in gutem Stand. Sie wurde im Sommer 1910 von 169 Personen besucht. Erfreulicherweise nimmt auch der Winterbesuch zu, nachdem wir die unteren Räume der Hütte dafür eingerichtet haben. Bündelholz à Kr. 1.— ist reichlich vorhanden. Führer Heinrich Kurz und Josef Wechner in Ischgl stehen als gute Schiläufer zur Verfügung. Im Herbst wurde in die Hütte wieder einmal eingebrochen, es wurde aber nicht viel beschädigt und nichts entwendet.

Grössere Arbeiten konnten wir im Jahre 1910 im Hüttengebiet nicht ausführen und mussten uns auf Unterhaltung und Markierung der Wege beschränken.

Die Sektion Schwaben hat den im vorigen Jahresbericht erwähnten Weg aus dem Tasnatal zum Futschölpäss angelegt; in diesem Jahre wird die Fortsetzung zur Jamtalhütte und zum Pass zwischen Krone und breite Krone folgen, von da werden wir zu unserer Hütte markieren.

Der Verschönerungsverein Ischgl, dem eine Anzahl unserer Mitglieder angehören, hat verschiedene Spazierwege in der Umgebung von Ischgl angelegt und Bänke aufgestellt.

Das „Heidelberger Tageblatt“ wurde in sehr dankenswerter Weise zur Auflegung auf der Hütte uns im Sommer zur Verfügung gestellt.

Die Bibliothek, die von unserem früheren Schriftführer, Herrn A. Battlehner, katalogisiert wurde, befindet sich seit diesem Sommer bei Herrn O. von Carben, Hauptstrasse 6.

Erwähnt sei noch, dass eine Anzahl Mitglieder sich regelmässig jeden Donnerstag, ausgenommen Juli und August im Hotel „Reichspost“ treffen.

Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerksam, dass die Mitgliedskarten für 1910 auch 1911 und die folgenden Jahre verwendet werden, und dass auf der Vorderseite jeweils eine farbige Marke, die mit der neuen Jahreszahl versehen ist, aufgeklebt wird. Die alten Mitgliedskarten und die der Zahlungsbestätigung anhängende Jahresmarke sind daher gut aufzubewahren.

Im Jahre 1911 beabsichtigen wir einen Weg von der Hütte zum Zeblesjoch zu bauen, um eine bessere Verbindung mit dem

Samnaun zu erlangen. Die neue Strasse von Martinsbruck im Inntal nach Samnaun wird wohl 1911 fertig werden. Die Ausführung des geplanten Weges wäre uns nicht möglich, wenn nicht ein treu bewährtes Mitglied, dem wir schon viel verdanken, uns Kr. 300.— zur Verfügung gestellt hätte. Herzlicher Dank sei ihm für seine hochherzige Gabe gesagt.

In der Hauptversammlung vom 21. Januar 1911 wurde dem Rechner Entlastung erteilt und bei der darauf folgenden Neuwahl in den Vorstand gewählt die Herren: Landgerichtsrat Mittermaier als Vorsitzender, Prof. Dr. Dittrich als stellvertretender Vorsitzender, Bankbeamter Heinrich Wolf als Schriftführer, Prokurist Julius Dörffel als Rechner, Privatmann Hermann Landfried als Hüttenwart, und als Beisitzer die Herren: Otto von Carben, Prof. Dr. Erich Ebler, Altstadtrat Adam Ellmer, Rechtsanwalt Dr. Rud. Fürst, Privatdozent Dr. Gg. Hirschel, Kommerzienrat Friedr. Landfried, Rechtsanwalt Dr. O. Schoch, Prokurist Gg. K. Ullrich, Hauptmann Windel, Karl Wolff.

Die Satzung wurde neu gefasst und es wurde die Eintragung der Sektion in das Vereinsregister beschlossen. Der Jahresbeitrag wurde wie folgt festgesetzt:

1. für Mitglieder, die beide Vereinsschriften beziehen, die Zeitschrift gebunden M. 13.—, wird die Zeitschrift ungebunden bezogen M. 12.50;
2. für Mitglieder, die auf beide Vereinsschriften verzichten M. 10.—;
3. für Familienangehörige von Mitgliedern, Ehefrauen, dem elterlichen Hausstand angehörige Söhne unter 20 Jahren und Töchter, die keine Vereinsschriften beziehen M. 6.50.

Unsere auswärtigen Mitglieder ersuchen wir, die Beiträge für 1911 unserm Rechner, Herrn Prokurist Jul. Dörffel, Rheinische Creditbank, hier, gefl. einsenden zu wollen. Die Beiträge, welche bis **20. März** nicht eingegangen sind, werden wir uns erlauben, durch die Post einzuziehen.

Auch bitten wir unsere verehrlichen Mitglieder im Interesse einer geregelten und geordneten Geschäftsführung, uns Wohnungsveränderungen unverzüglich bekannt zu geben.

Für uns bestimmte briefliche Mitteilungen sind nur an die Sektion, ohne Beifügung einer persönlichen Adresse, zu richten.

Die Abstempelung der mit Photographie versehenen Mitgliedskarten geschieht bei unserem Rechner, Herrn Prokurist Julius Dörffel (Rheinische Creditbank, Wredeplatz).

Kassenbericht für 1910.

Einnahmen.		Ausgaben.	
	Mk.		Mk.
Vortrag aus 1909	241.22	An den Zentralausschuss abgeführt:	
238 Mitgliedsbeiträge	2826.—	239 Mitgliedsbeiträge	1422.—
für Lieferung gebundener Zeitschriften	187.—	für gebundene Zeitschriften	176.—
„ besorgte Einbanddecken, Karten, Bücher u. s. w.	65.10	„ Einbanddecken, Karten, Bücher u. s. w.	67.—
„ Portoersatz	16.41	„ Vereinszeichen	22.50
„ Vereinszeichen	28 —		<u>1687.50</u>
An Hüttenrechnung		Beitrag zum Verein zum Schutze und zur Pflege der Alpenpflanzen	20.—
Gebühr und Proviant von einem Mitglied	24.20	Beitrag zum Verein Naturschutzpark Stuttgart	20.—
Sendung von Hilda Kurz	30.41	(1909/10 und 1910/11)	
Geschenk von einem ungenannten Mitglied als Zuschuss zur Hüttenrechnung	265.52	Weihnachtsgeschenk an die Gemeinde Langesthei 20 Kr.	17.—
„ Zinsen aus Conto-Corrent der Bank	18.08	Unkosten für Lichtbildervorträge (Honorar, Licht und Trinkgelder)	81.98
		Wegbauten	297.50
		Kranzspende	15.—
		Inserate und Druckkosten	170.56
		Portoauslagen	135.82
		Kleine Auslagen	51.40
		Auslagen für die Hütte:	
		Reklameinserat Mk. 17.01	
		Feuerversicherung „ 65.52	
		Sendung an Frl. Hilda Kurz „ 80.45	
		Proviantanschaffg. „ 153.08	316.06
		Rückzahlung unserer Schuld an die Creditbank vom 1. Januar 1910	602.—
		Einzahlung bei der Creditbank unser Guthaben am 31. Dezember 1910 (Rückstellung für Schuld an Kurz)	265.25
		Kassenbestand am 31. Dezember 1910	21.87
	<u>Mk. 3701.94</u>		<u>Mk. 3701.94</u>

Hüttenrechnung für 1910.

Einnahmen.		Ausgaben.	
	Kr.		Kr.
Eingegangene Hüttengebühr für verkauften Proviant . .	270.—	An Geschwister Kurz für Bewirtschaftung	500.—
„ verkaufte Ansichtskarten	60.—	Inserate	20.—
Zahlung von Geschwister Kurz	35.77	Wegunterhaltung	15.—
Zahlung eines Mitgliedes für Gebühren und Proviant .	28.47	Brennholz	90.—
Geschenk eines ungenannten Mitgliedes	312.50	Feuerversicherung	77.50
Vorrätiger Proviant	Kr. 167.50	verschiedene kleine Ausgaben	16.26
Ansichtskarten „ 30.—	197.50	Proviantanschaffung:	
		Vorrat und Ansichtskarten aus 1909	Kr. 177.16
		Anschaffung 1910 „	190.93
		Fracht, Zoll und Traglohn	61.80
		Überschuss	25.09
	<u>Kr. 1173.74</u>		<u>Kr. 1173.74</u>

Vermögensaufstellung auf 31. Dezember 1910.

Aktiva.		Passiva.	
	Mk		Mk.
Die Hütte im Fimbertal mit Inventar	—.—	Unverzinsliche Darlehensscheine	4000.—
Vorrätige Vereinszeichen .	10.50	Geschenk von Hrn. Röchling	Mk. 50.—
Vorrat an Proviant und Ansichtskarten Kr. 197.50 =	167.90	„ Kommerzienrat Landfried „	350.—
Kassenbestand	21.87	„ Geh. K.-Rat Landfried „	350.—
Guthaben bei der Rheinischen Creditbank (Rückstellung für die Schuld an Kurz)	265.25	„ Hermann Landfried „	500.—
Restschuld	4484.48		1250.—
(gegen Mk. 6408.— 1909)		Rest Mk.	2750.—
		Unverzinsliches Darlehen v. d. Zentralausschuss	2000.—
		Restschuld bei Führer Kurz für Wegbau	200.—
	<u>Mk. 4950.—</u>		<u>Mk. 4950.—</u>

Von unsern Mitgliedern wurden uns folgende Touren angemeldet:
 Fräulein stud. med. Elfriede Barth: Oberstdorf — Nebelhorn — Gleitweg — Oytal — Aelpele. Rauheck — Kempfenerhütte — Waltenbergerhaus — Einödsbach — Schroffenpass — Flexensattel — Arlberg — Konstanzerhütte — Schafbichljoch — Galtür. Wegen andauernd ungünstiger Witterung Aufgabe der Tour und Flucht nach München.

Herr M. Bürger: Von Imst durchs Pitztal zur Braunschweiger Hütte. Hier 7tägiger Skikurs bei Skilehrer Kress aus München. Besteigung der Wildspitze mit Skiern, Abfahrt zur Vernagthütte. Übers Hochjoch durchs Schnalser Tal nach Sölden. Hier Skilaufen an der Halleschen Hütte.

Herr Otto von Carben: Erste führerlose Traversierung der Trettach im Jahre 1910, am 4. Juni. — Im August: Imst — Mittelberg — Braunschweigerhütte — Wildspitze zum vierten Male — Taufkarjoch — Breslauerhütte — Vernagthütte — Brandenburgerhaus — Fluchtkogel — an der Weisskugel durch Nebel zurückgeschlagen — Weisskugelhütte. Ortler, Cevedale und diverses, sämtliche Touren führerlos. Im Spätherbst den tief verschneiten Höllentalaufstieg auf die Zugspitze, Abstieg Wiener-Neustädter Hütte, führerlos, alle Hütten geschlossen.

Herr Prof. Dr. M. Dittrich: Bludenz — Scesaplana — Lindauerhütte — Sulzfluh — Schruns — Wiesbadener Hütte — Piz Buin — Jamtalhütte — Heidelberger Hütte — Ischgl. — Mendel — Zell am See — Moserboden — Kapruner Törl — Münchener Haus — Gr. Wiesbachhorn — Hinterer Bratschenkopf — Glockerin — Oberwalder Hütte.

Herr Julius Dörfel: Interlaken — Wilderswyl — Lauterbrunnen — Wengen — Wengernalp — Kleine Scheidegg — Eigergletscher — Grindelwald und kleinere Touren in dieser Gegend.

Herr Prof. Dr. E. Ebler: 1) Grindelwald — Gleckstein — Wetterhorn — Wettersattel — Wetterkessel — Dossensattel — Dossenhütte — Rosenlauri. 2) Scheidegg — Mönchplateau.

Herr Landgerichtsrat a. D. Dr. Engelhard, 1) mit Frau: Dolomiten: Schlern — Grasleitenpass — Tschagerjochpass. Zillertal: Ahornspitze — Schönbichlerhorn. 2) mit Frau und Kindern: Allgäu: Nebelhorn — Muttlerkopf — Zusammen 10 Vereinshütten.

- Herr Dr. L. Gunzert: Bozen — Kärersee — Ostertaghütte (Rotwand, Fensterlturm) — Cigoladepass — Vajolet = Grasleitenhütte — Thiersertal.
- Herr cand. med. Günther von Halfern: Brenta, Adamello, Presanella, Ortler-Gruppe, Oetztaler und Stubai Alpen. — Skitouren in der Umgebung von Kühtai, Kitzbühl und St. Christof.
- Herr Bernhard Herz, Düsseldorf: Krottenkopf, Partenkirchen — Graseck — Ellmau — Zirl (über Scharnitz). Patscherkofel retour über Berg Isel. — Jenbach — Achen-See. Watzmann (Hocheck), Tatzelwurmfälle.
- Herr Wilhelm Kesselbach und Frau: Bodensee, Pitztal — Mittelberg — Braunschweiger Hütte — Wildspitze — Vernagthütte — Brochkogel — Brandenburgerhaus — Hochjoch Schnalsertal — Bozen — Mendel — Malé — Madonna di Campiglio — Sarché — Riva — Gardasee — Bozen — Rittnerhorn. Am 12. u. 13. Oktober: Zugspitze (Höllentalaufstieg), Abstieg nach dem Eibsee.
- Herr Hch. Klump, Hirschhorn: München — Kochelsee — Herzogenstand — Walchensee — Garmisch — Partenkirchen — Eibsee — Höllentalklamm — Reutte — Oberstdorf — Nebelhorn — Äpele — Käseralp — Kemptner Hütte.
- Herr Michel Liebhold, Mitte Juni: Monte Piano von Schludersbach, Abstieg nach Misurina (allein). Marmolata vom Bamberger Haus und ebendahin zurück (mit Führer). Ende Juni: Schlern durch das Jungbrunntal, Abstieg nach der Seiser Alpe (mit Begleitung). — 12. u. 13. Oktober: Zugspitze (Höllentalaufstieg), Abstieg nach dem Eibsee (mit Führer und den Herren von Carben und Kesselbach).
- Herr Landgerichtsrat Mittermaier: Heidelberger Hütte — Ceblesjoch — Hochfinstermünz, Sulden — Schaubachhütte. Wolkenstein — Rodella — Ciamp Pinöi — Tschierspitze — Steviaalp — Regensburger Hütte.
- Herr cand. jur. Nicola Moufang: Oberstdorf — Nebelhorn — Nebelhornhaus — Prinz Luitpoldhaus — Hochvogel — Kemptner Hütte — Grosser Krottenkopf — Mädelegabel — Heilbronner Weg — Hohes Licht — Rappenseehütte — Oberstdorf. Ischgl — Heidelberger Hütte — Fluchthorn — Janthalhütte — Dreiländerspitze — Wiesbadnerhütte — Piz Buin — Madlenerhaus — Patenen. Vogesenwanderung auf Skiern.

- Herr Oberingenieur Max Prümm, Campina in Rumänien. Seelisberg — Unter- und Ober-Bauen — Fronalpstock — Maderanertal — Hüfi-Hütte — Scheerhorn — Gotthard — Furkahöhe und zurück — München — Gastein — Tauernbahn — Triest — Budapest — Campina.
- Herr Landgerichtsrat Schlimm: Urnäsch — Klubhütte Thierwies — Säntis (Nachtaufstieg) — Lysengrat — Altmann — Schöllenen — Megglisalp — Weissbad.
- Herr Redakteur Fr. Schwappacher: 1. Allgäuer Alpen: Oberstdorf, Birgsau — Trettachspitze (Traversierung NW—NO-Grat; Frühjahrstour!) 2. Steinernes Meer: Berchtesgaden, Königsee, Sagereckwand, Funtenseehütte; Schottmalhorn (Westwand); Riemannhaus; Schönfeldspitze — Wurmkopf — Schöneck — Streichenbeil — Sommerstein (Gratwanderung), Ramseider Scharte, Saalfelden. 3. Hohe Tauern: Ferleiten, Mainzer Hütte; Hohe Dock (SO—NO-Grat), Grosses Wiesbachhorn; Hoher Gang, Bockkarscharte, Hofmannshütte, Adlersruhe, Klein- und Grossglockner, Glocknerhaus; Pfandscharte, Trauneralm, Ferleiten. 4. Kaisergebirge: Kufstein, Hinterbärnbad. Grosse Halt (über den Kopftörlgrat); Stripsenjochhütte, Totenkirchl (Christ-Fick-Kamin, Schmidtrinne); Vorderkaiserfeldenhütte, Naunspitze. (Alles führerlos.)
- Herr Prof. Franz Thorbecke, Mannheim. Schlittenfahrt über den Splügen (Thusis—Chiavenna). Mitte März 1910.
- Herr Gg. K. Ulrich: Zahnschneise, Traversierung der drei Fluchthörner, Piz Buin, Tschengelser Hochwand ü. d. NO.-Grat, Traversierung Hochofenwand — Angelus — Vertainspitze.
- Herr Adolf Wolf, Düsseldorf: Krottenkopf, Partenkirchen — Graseck — Ellmau — Zirl (über Scharnitz). Patscherkofel retour über Berg Isel. Jenbach — Achen-See. Watzmann (Hocheck), Tatzelwurmfälle.
- Herr Heinrich Wolf: Imst — Mittelberg — Braunschweiger Hütte — Wildspitze — Taufkarjoch — Vernagt-Hütte — Brandenburger Haus — Weisskugelhütte — Langtaufener Tal — Malser Heide — Spondinig — Gomagoi — Sulden — Düsseldorf Hütte — Schaubachhütte — Schöntaufspitze — Baeckmann-Hütte — Halle'sche Hütte — Cevedale — S. Caterina — Bormio — Stilsfer Joch — Trafoi — Edelweiss-hütte — Payerhütte — Ortler — Sulden — Meran — Bozen.

Verzeichnis der Mitglieder

zu Anfang 1911.

Diejenigen Mitglieder, bei welchen kein Wohnort angegeben ist, wohnen in Heidelberg. Die beigesezte Jahreszahl ist das Jahr des Eintritts.

Vorstand:

Landgerichtsrat Mittermaier, I. Vorstand,
 Prof. Dr. Max Dittrich, Stellvertreter,
 Heinrich Wolf, Schriftführer,
 Jul. Dörrfel jr., Rechner,
 Herm. Landfried, Hüttenwart.

Beisitzer: Otto von Carben, Prof. Dr. E. Ebler. Alt-Stadtrat
 Adam Ellmer. Rechtsanwalt Dr. Rud. Fürst. Privatdozent Dr.
 Gg. Hirschel. Kommerzienrat Friedr. Landfried. Rechtsanwalt
 Dr. O. Schoch. Bankprokurist Gg. K. Ullrich. Hauptmann Windel.
 Karl Wolff.

Ehrenmitglied: Professor Mathias Schmid, München.

a) Vereinsmitglieder mit vollem Beitrag.

A. Abel, Oberinspektor. 1903.	Th. Berkenbusch, Verlagsbuchh.
Walter Ammann, Neckargemünd. 1911.	u. Buchdruckereibesitzer. 1911.
Ludwig Anderst, Stuttgart. 1891.	A. Bläss, Ladenburg. 1896.
Dr. Gust. Aschaffenburg, Prof., Köln a. Rh. 1896.	M. Bürger, K. Reichsbankbeamt. 1909.
Dr. K. Auwers, Prof., Greifswald. 1892.	Cand. med. dent. Emil Burkhardt, Tübingen. 1909.
Rud. Baier, Oberamtsrichter, Freiburg i. B. 1907.	Dr. Alfred Busch, Tübingen. 1901.
Dr. med. B. Baisch. 1902.	Otto von Carben, Uhrmacher, 1904.
Frl. stud. med. Elfriede Barth. 1909.	Dr. Hch. Clingstein, Mülheim a. Rhein. 1909.
Georg Bartholomae. 1896.	Dr. Cohnheim, Professor. 1897.
Albert Battlehner. 1906.	Dr. Hans Czerny, Berlin. 1894.
Dr. Bauer, Rechtsanwalt. 1904.	von Dalbenden. 1903.
Dr. Jos. Karl Bauer, Gymnas.- Professor. 1907.	Dr. med. Herm. Deetjen, Assi- stenzarzt. 1908.
Dr. phil. E. Becker, Geologe. 1908.	Richard Dewald. 1908.
Imm. Bekker, Geh. Rat, Exzel- lenz. 1888.	Dr. Max Dittrich, Prof. 1899.
	Jul. Dörrfel jr. Bankprokur. 1905.
	Dr. H. Driesch. 1903.

Dr. Erich Ebler, Prof. 1904.	Julius Gilmer, Gerichtsassessor, Bensheim. 1906.
Hch. Eckardt, Buchhändler. 1910.	Dr. Glaser, Kommerzienrat. 1905.
Frl. Elise Eisenmenger. 1903.	Dr. Hugo Glassner, Hofapoth. 1892.
A. Ellmer, Alt-Stadtrat. 1883.	Dr. A. Gockel, Professor, Frei- burg (Schweiz). 1892.
Dr. Herm. Engelhard, Land- gerichtsrat a. D. 1907.	Eduard Gockel, Gr. Amtsrichter, Mannheim. 1907.
Dr. Wilh. Erb, Geh. Rat, Exzel- lenz. 1893.	Dr. V. Goldschmidt, Prof. 1902.
Dr. H. O. Erdmannsdörffer, Berlin. 1900.	Dr. med. Erich Grafe, Privat- dozent. 1910.
Walter Erhard, Fabrikant. 1906.	Jos. Greber, Professor. 1907.
Otto Ewald, stud. med. 1910.	Karl Griebel, Privatmann. 1907.
Rud. Ewald, Cand. geol. 1908.	Karl Groos, München. 1888.
Dr. F. Fasolt, Syndikus, Berlin W. 1911.	Dr. Adolf Gross, Direktor der oberelsäss. Bezirks-Heil- und Pflegeanstalt Rufach, Colmar. 1896.
E. Faust, Buchhändler. 1906.	Karl Gross, Fabrikant, Bamberg. 1898.
A. Otto Fay, Fabrikant, Hirsch- horn. 1908.	Dr. Otto Grunert, Bankdirektor, Mannheim. 1907.
Kurt Feigell, Kaiserl. Bank- assessor, Wilhelmshaven. 1907.	Dr. med. Ludwig Gunzert, Zahn- arzt. 1910.
Otto Fischer, Buchhändler, Berlin. 1901.	Cand. med. Günther von Hal- fern. 1909.
Dr. Franz Fischler, Privat- dozent. 1907.	Frau Dr. Hans Hasselbeck. 1909.
Dr. W. Fleiner, Geh. Hofrat, Professor. 1905.	Arthur Hawerbier, Stein- druckereibesitzer, 1907.
Karl Frauenfeld, Architekt. 1908.	Dr. med. Heddaeus. 1911.
Hch. Fremerey, Bankdirektor. 1908.	Karl Heinselbecker, Ingenieur, Regensburg. 1909.
Dr. K. A. Freudenberg, Amt- mann, Baden. 1908.	Dr. C. Herbst, Professor. 1903.
Max Frey, Zahnarzt. 1900.	Bernhard Herz, Kaufm., Düssel- dorf. 1910.
Dr. M. Fürbringer, Geh. Hofrat, Professor. 1908.	Dr. Alfred Hettner, Prof. 1909.
Dr. Rud. Fürst, Rechtsanwalt, 1891.	Dr. E. von Hippel, Professor, Halle a. S. 1890.
Dr. W. Gädeke, Amtmann, Pforzheim. 1899.	Dr. G. Hirschel, Privatdozent, 1897.
Albert Gätschenberger, stud. jur. 1909.	Th. Hönl, Landgerichtsrat. 1909.
Dr. Friedrich Gautier, Land- gerichtsrat. 1900.	Karl Hörning, Buchdruckerei- besitzer. 1909.
Wilh. Geiger, Weingutsbesitzer. 1905. †	Hch. Hoffmann, Kunstmaler. 1908.
Dr. Karl Gernandt, Prof. 1893.	
J. Gieser, Apotheker. 1910.	

Joh. Gottfried Hoffmann. 1910.
 Dr. W. Hoffmann. 1898.
 Fr. Horbach, Hauptlehrer. 1907.
 Hossinger, Oberamtsrichter, Hirschhorn. 1909.
 Dr. med. Huber. 1901.
 Karl Huber, Bezirksgeometer, Adelsheim. 1902.
 Hch. Kaeppele, Rechtspraktikant Karlsruhe. 1908.
 Dr. Karl Kaiser, Prof., Wilmersdorf bei Berlin. 1894.
 Dr. Th. Kaufmann, Rechtsanwalt. 1901.
 Fritz Keller, Rechtsanwalt. 1905.
 Dr. Johannes Kerb, Berlin. 1909.
 Wilh. Kesselbach, Hof-Juwelier. 1906.
 Dr. Fr. Kestner, Berlin. 1900.
 Herm. Kieser, Buchhändler. 1908.
 Erich Kirchberg, Direkt., Mannheim. 1908.
 Hch. Klump, Kaufmann, Hirschhorn. 1909.
 Karl H. Knauber, Kirchheim b. Heidelberg. 1900.
 Heinr. Knecht, Eberbach a. N. 1898.
 Dr. A. Kneser, Professor, Breslau. 1892.
 Dr. Knoevenagel, Professor. 1906.
 A. Köhler, Fabrikant, Oberkirch. 1883.
 Fritz Koehler. 1906.
 Edm. von König, Kunsthändler. 1905.
 Herm. König, Oberamtsrichter. 1907.
 Frä. Königsberger. 1900.
 Dr. W. Kümmel, Professor. 1903.
 Dr. Eberhard Freiherr von Künssberg, Privatdozent. 1909.
 Dr. Erich Kuliga, Charlottenburg. 1905.
 Gustav Kumm, Telegraphen-Sekretär. 1911.
 Friedr. Landfried, Kommerzien-Rat. 1876.
 Frau Kommerzienrat Friedrich Landfried. 1886.
 Fritz Landfried, Rechtsanwalt. 1907.
 Hans Landfried, Fabrikant. 1896.
 Hch. Landfried, Fabrikant. 1894.
 Hermann Landfried. 1879.
 Jakob Landfried. 1885.
 Wilh. Landfried, Geh. Kommerzienrat. 1870.
 Wilh. Landfried jr., Fabrikant. 1894.
 Gustav Lang, Kaufmann. 1911.
 Dr. Th. Leber, Geh. Rat, Prof. 1895.
 Albert Lenz, Notariatssekretär. 1908.
 Albert Leonhard. 1909.
 Leo Levi, Bankier. 1911.
 Lichner, Amtsrichter, Düsseldorf. 1907.
 Michel Liebhold, Kaufm. 1911.
 Max Liesau, Kaufmann. 1911.
 Karl Limberger, Gymnasial-Professor. 1907.
 Dr. E. Lobstein. 1890.
 Dr. E. Löhlein, Berlin. 1895.
 Dr. Longard, Sigmaringen. 1905.
 Fr. Loos. 1898.
 Adolf Lossen, Bergassessor, Köln-Lindenthal. 1900.
 Dr. med. Herm. Karl Lossen, Langenargen. 1900.
 Dr. med. Josef Lossen, Koblenz-Neustadt a. Rh. 1908.
 Dr. phil. Richard Lossen, Karlsruhe. 1893.
 Dr. med. Wilh. Lossen, Köln a. Rh. 1893.
 Dr. R. Magnus, Professor, Utrecht. 1898.
 Fritz Mai, Sportartikel-Geschäft. 1910.
 von Manteuffel, Major z. D. und Bezirksoffizier. 1911.
 Dr. H. Marx. 1905.

K. Mathes, Reallehrer. 1903.
 Robert Mayer, Mannheim. 1909.
 Dr. J. Friedrich Meissner, Hochschuldozent, Rohrbach. 1910.
 Dr. Karl Menge, Professor. 1910.
 Dr. Hugo Merton. 1906.
 Hermann Mischke, Orgelbauer, Luzern. 1910.
 Dr. med. Gustav Mittelstrass, Weinheim a. B. 1893.
 Dr. Karl Mittermaier, Mediz.-Rat. 1869.
 Karl Mittermaier, Landger.-Rat. 1891.
 Cand. iur. Nicola Moufang. 1909.
 Fräul. Anna Müller, München. 1905.
 Friedr. Müller, Architekt. 1907.
 Julius Müller. 1900.
 Dr. med. W. Mündler, Augenarzt. 1904.
 L. Neuburger, Rechtsanwalt, 1907.
 L. Neumann, Rechtsanwalt, Mosbach. 1906.
 C. Nierth, Berlin S.W. 1904.
 Herm. Odenwald, Heidelberg-Schlierbach. 1896.
 Dr. Walter Petersen, Prof., Göttingen. 1899.
 Otto Petters, Buchhändl. 1885.
 Wilh. Pfeiffer, Fabrikant. 1889.
 Dr. H. Philipp, Greifswald. 1900.
 Dr. phil. Herm. Pinkuss, Bezirksrabbiner. 1909.
 Dr. H. Plenge. 1892.
 Dr. med. Gottl. Port, Professor. 1910.
 Max Post, Kapellmeister, Frankfurt a. M. 1910.
 G. Pregizer, Apotheker. 1905.
 Max Prümm, Ober-Ingenieur, Campina in Rumänien. 1908.
 Rich. Querner, Kaufmann. 1910.
 Dr. Otto Ranke, Privatdozent. 1909.
 Cand. geol. Albert Ratzel. 1908.
 Wilh. Reitz, Privatmann. 1883.
 Dr. Röhmer, Stabsarzt an der Kaiser Wilhelms - Akademie, Berlin N.W. 1908.
 Emil Roesler, Stadtrat. 1908.
 Dr. Roth, Rechtsanwalt. 1907.
 F. Sachs, Bergrat a. D. 1911.
 E. Sahlender, Musik-Direktor, 1906.
 Dr. Wilh. Salomon, Prof. 1899.
 Dr. F. Samuely, Freiburg i. B. 1897.
 Otto Schenkel, Bankdirektor. 1886.
 Franz Schlimm, Landgerichtsrat. 1910.
 Karl Schmidt, Stadtrat. 1896.
 Dr. Otto Schoch, Rechtsanwalt, 1904.
 Dr. Olaw Schröder. 1906.
 Fritz Schwappacher, Redakt. 1909.
 Dr. M. Seebach. 1908.
 Dr. Gregor Semeka, Krailing b. München. 1909.
 Guido Senger, Privatsekretär, Schloß Langenzell. 1908.
 K. Sieber, Professor, Seminar-direktor. 1909.
 Herm. Graf zu Solms-Laubach, Prof., Strassburg i. E. 1887.
 Dr. Fritz Sommer, Magdeburg. 1909.
 Wilh. Spitz. 1905.
 E. H. Starling, Professor, London. 1899.
 Dr. Steinbrenner, Finanzrat, Karlsruhe. 1907.
 O. Stöpel, Ingenieur. 1908.
 Dr. A. Stoffel, Spezialarzt. 1910.
 Dr. Stollé, Professor. 1905.
 Otto Stoy, Hauptmann. 1904.
 Dr. R. Thoma, Professor. 1876.
 Philipp Thomas, Architekt. 1901.
 Franz Thorbecke, Professor, Mannheim. 1904.
 Hans Tischer, Fabrikant. 1909.

G. Treiber, Professor, Plankstadt. 1885.	Rudolf Wilckens, Assist. am geolog. Institut, Greifswald. 1907.
Dr. E. Ullrich, Professor. 1905.	Karl Windel, Hauptmann a. D. 1908.
Georg K. Ullrich, Bankprokurist. 1907.	Otto Winter, Stadtrat. 1902.
Oskar Väth, Zahnarzt. 1908.	Dr. Jos. Wirth. 1896.
Dr. Volz, Direktor des Pädagogiums Neuenheim. 1907.	Adolf Wolf, Fabrikant, Düsseldorf. 1910.
L. Wehinger, Prokurist. 1904.	C. Wolf, Architekt. 1910.
Dr. Franz Weiss, Vorstand d. Krankenhausapotheke. 1909.	Heinrich Wolf, Bankbeamter. 1906.
Jos. Werner, Mühlen-Besitzer, Neckargemünd. 1895.	Karl Wolff, Kaufmann. 1885.
Julius Werner, Buchh. 1908.	Dr. Karl von Zahn, Rechtsanwalt, Leipzig-Plagwitz. 1898.
Karl Wick, Direktor. 1909.	Zopff, Domänenrat, Sigmaringen. 1907.
Karl Wiedtemann, Reg.-Assess. 1906.	
Dr. Karl Wilckens, Oberbürgermeister. 1892.	

b) Familienangehörige (ohne Vereinschriften).

Herbert Schmidt-Zittel. 1910.
Ottmar Schmidt-Zittel. 1910.
Richarde Schmidt-Zittel. 1910.